

Die wichtigsten Satzglieder

Deutsche Bezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Beispiel
Satzgegenstand	Subjekt	<i>Der Hund</i> bellt
Satzaussage	Prädikat	Der Hund <i>bellt</i>
Satzergänzung	Objekt	<p>2. Fall: Genitivobjekt (wessen?): Wir werden uns <i>deiner</i> erinnern.</p> <p>3. Fall (wem?): Dativobjekt: Er hat <i>seiner Freundin</i> Blumen geschenkt.</p> <p>4. Fall: Akkusativobjekt (wen oder was?): Er beleidigte <i>ihn</i>.</p> <p>Präpositionalobjekt (nach Prädikaten, die eine bestimmte Präposition fordern): Dieses Verhalten verstößt <i>gegen alle Regeln</i>.</p>
Ortergänzung	Lokaler Ergänzung	Ich fliege <i>in die Türkei</i> .
Artergänzung	Modalergänzung	Die Rose ist <i>schön</i> .
Zeitergänzung	Temporalergänzung	<i>Morgen</i> gehe ich einkaufen.
Begründungsergänzung	Kausalergänzung	Das Verbrechen geschah <i>aus Eifersucht</i> .

Beispiele:

Es fehlte ihm an Taktgefühl
 Subjekt Prädikat Dativobjekt Präpositionalobjekt

Es hat ihm an Taktgefühl gefehlt
 Subjekt Prädikatsteil Dativobjekt Präpositionalobjekt Prädikatssteil

Satzglieder

Die einzelnen Bausteine eines Satzes sind die Satzglieder.

Diese Satzglieder dürfen nicht zerlegt oder Zerrissen werden, denn sonst versteht man den Satz nicht mehr.

Um zu erkennen welche Worte zu einem Satzglied gehören kannst du verschiedene Methoden anwenden.

- die Verschiebeprobe
- die Ersatzprobe
- Fragen

Beispiel:

Hans schlägt seine große Schwester mit einem Schwert.

- Verschiebeprobe:

Hans schlägt seine große Schwester mit einem Schwert.

Mit einem Schwert schlägt Hans seine große Schwester.

- Ersatzprobe:

Hans schlägt seine große Schwester mit einem Schwert.

Er haut sie mit ihm.

- Fragen:

Hans schlägt seine große Schwester mit einem Schwert.

Wer schlägt seine große Schwester?

Was macht Hans mit seiner Schwester?

Wen schlägt Hans?

Mit was schlägt Hans seine große Schwester?

Welche Satzglieder gibt es?

Das Prädikat/ die Satzaussage:

Das Prädikat ist die Satzaussage. Es gibt an was geschieht oder was ist. Das Prädikat ist immer ein Verb. Es kann ein- oder mehrteilig sein.

Das Subjekt / der Satzgegenstand:

Das Subjekt verrät uns wer etwas tut, mit wem etwas getan wird oder über wen etwas ausgesagt wird.

Akkusativobjekt / Ergänzung im 4. Fall

Das Akkusativobjekt verrät wen das Geschehen betrifft oder worauf es abzielt. Es kann auch ein Vorwort / eine Präposition dabei sein.

Du erkennst ein Akkusativobjekt wenn du folgende Fragen stellen kannst:

Wen oder was?			
Für wen?	Wofür?	An wen?	Woran?
Auf wen?	Worauf?	Gegen wen?	Wogegen?
Über wen?	Worüber?	Um Wen?	Worum?

Dativobjekt / Ergänzung im 3. Fall

Das Dativobjekt erklärt meistens, wem sich das Geschehen zuwendet. Auch hier können Vorwörter / Präpositionen dabei sein.

Du erkennst ein Genitivobjekt wenn du folgende Fragen stellen kannst:

Wem?			
Zu wem?	Wozu?	Von wem?	Wovon?
Nach wem?	Wonach?	An wem?	Woran?
Mit wem?	Womit?	Vor wem?	Wovor?

Genitivobjekt/Objekt im 2. Fall

Einige Verben brauchen ein Genitivobjekt (Objekt im 2. Fall), damit der Satz einen Sinn ergibt.

Ein Genitivobjekt erkennst du daran, dass nur mit „Wessen“ danach fragen musst.

Gleichsetzungsnominativ / Gleichsetzungsglied im 1. Fall

Manche Verben (Sein, werden, bleiben) können auch eine Ergänzung im 1. Fall verlangen, die sind dem Subjekt dann gleichgesetzt.

Gleichsetzungsakkusativ / Gleichsetzungsglied im 4. Fall

Manchmal gibt es auch Satzglieder, die einer Ergänzung im 4. Fall gleichgesetzt werden.

Beispiel:

Er schimpft seinen Hund Pluto oft einen Faulpelz.

O₄

Gleichsetzungsglied im 4. Fall

Adverbiale Bestimmungen / Umstandsergänzungen

Ortsergänzung / Lokaler Ergänzung: Angaben über Orte oder Ortsveränderungen.

Fragen: Wo? Woher? Wohin? Von wo? Wie weit?

Zeitergänzung / Temporalergänzung: Angabe über Zeitpunkt oder Dauer.

Fragen: Wann? Seit wann? Bis wann? Wie lange?

Artergänzung / Modalergänzung: Art und Weise, in der etwas geschieht oder verläuft.

Fragen: Wie? Wie sehr?

Begründungsergänzung / Kausalergänzung: Grund eines Geschehens oder Zustandes.

Fragen: Warum? Weshalb? In welcher Absicht? Zu welchem Zweck?

Satzglieder bestimmen:

Um die einzelnen Satzglieder zu bestimmen gehe am besten in dieser Reihenfolge vor:

1. Prädikat
2. Suche das Subjekt, das zum Prädikat passt
3. Suche nun erst nach Umstandsergänzungen, Objekten in den verschiedenen Fällen
(vergiss nicht dabei die richtigen Fragen zu stellen)